

Lichtshow mit „sinnlichen Kerzen“

Künstler Philipp Geist plant Installation im Augustinerkloster

Erfurt. Eine spektakuläre Lichtkunst-Installation will der Berliner Künstler Philipp Geist in der Evangelischen Augustinerkirche zu Erfurt präsentieren. Sie soll vom 28. November bis 31. Dezember zu sehen sein, und zwar immer mittwochs bis sonntags von 16 bis 19 Uhr. An diesen Tagen wird jeweils um 18 Uhr eine kurze Adventsvesper mit Musik gefeiert, heißt es in einer Mitteilung des Augustinerkloster. Der Eintritt ist frei.

„Wir sind froh, dass wir Philipp Geist für diesen anderen Advent in der Augustinerkirche gewinnen konnten“, erklärt Augustinerpfarrer Bernd Prigge. „Für alle Erfurter und die Besucher der Stadt ist das Adventsleuchten eine wunderbare Möglichkeit, sich auf Weihnachten vorzubereiten.“

Die Licht-Installation wurde möglich durch die großzügige Unterstützung der Sparkasse Mittelthüringen und der Stadtwerke Erfurt. Für seine künstlerische Arbeit zum Thema Advent und Weihnachten projiziert Philipp Geist mit Videoprojektoren abstrahierte malerische Bildkompositionen, Begriffe der Adventszeit und der Weihnachtsgeschichte im Inneren der Kirche. Sie erscheinen auf Wänden, im Altarraum und auf transparenten Gaze-Stoffen, die von der Decke hängen.

„Die Besucher erwarten wechselnde, teils minimal-puristische, teils traumhafte und schemenhaft zerbrechliche Bildkompositionen“, führt Philipp Geist aus. Sinnliche Kerzen, die den Kirchenraum mit Projektionen großflächig überziehen gehören genauso da-



Unter dem Titel „Adventsleuchten“ plant Philipp Geist eine Lichtshow im Augustinerkloster.

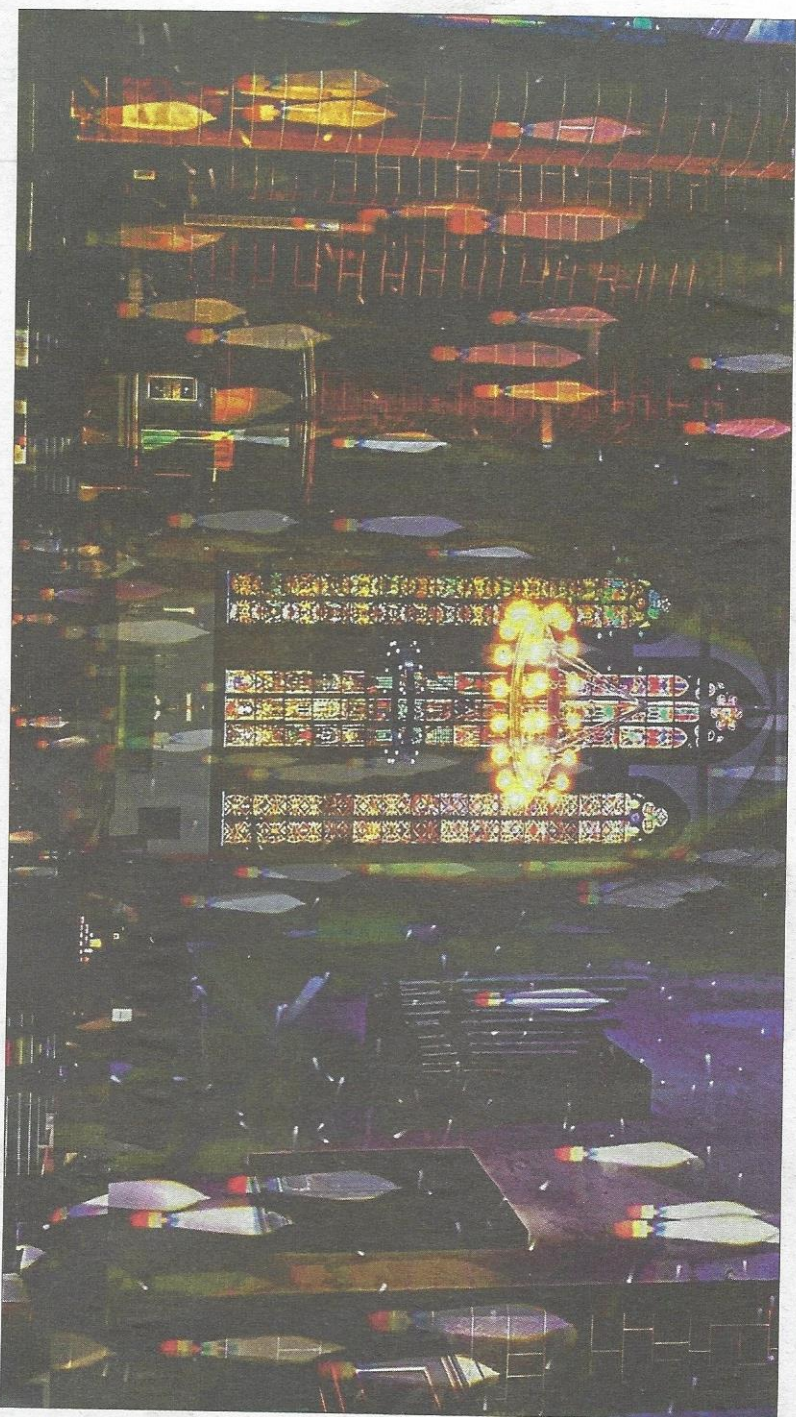
FOTO: © PHILIPP GEIST

zu wie abstrakte, malerische Bildkompositionen, die inhaltlich die besinnliche Zeit aufgreifen. Der Berliner Künstler geht damit einen Dialog ein zwischen der Architektur, dem Kirchenraum, seiner künstlerischen Arbeit und den Besuchern. red

TAER3

TLZ/ TA 18.11.20

Glanbe + Herak 29.11.20



Adventsleuchten: Die Erfurter Augustinerkirche bietet in der Adventszeit eine besondere Lichtinstallation. Der Berliner Künstler Philipp Geist wird mit Videoprojektoren Bilder und Begriffe der Adventszeit und der Weihnachtsgeschichte an die Innenwände der Kirche werfen. Die Lichtschau soll ab dem 28. November bis zum Jahresende zu sehen sein, mittwochs bis sonntags in Verbindung mit einer kurzen musikalischen Advents-Vesper, kündigte Augustinerpfarrer Bernd Prütge an. Foto: Philipp Geist

Kloster stimmt auf den Advent ein

Lichtkunstinstitution in Erfurt

Erfurt. Mit einer Lichtkunstinstitution stimmt das Erfurter Augustinerkloster seit Samstag auf die Adventszeit ein. Der weltweit agierende Künstler Philipp Geist projiziert mit Videoprojektoren malerische Bildkompositionen sowie Begriffe der Weihnachtsgeschichte im Inneren der Kirche. Sie erscheinen auf Wänden, im Altarraum und auf transparenten Gaze-Stoffen, die von der Decke hängen.

Wie die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM) weiter mitteilte, ist das „Adventsleuchten“ bis Silvester mittwochs bis sonntags von 16 bis 19 Uhr zu bestaunen. Zudem werde jeweils eine kurze Advents-Vesper mit Musik gefeiert. Der Eintritt ist frei.

Trotz Corona müssen Christen auch in der diesjährigen Adventszeit nicht auf die klassischen vorweihnachtlichen Gottesdienste, Auftritte von Turmbläsern, Schau-fenster und Ausstellungen mit Weihnachtskrippen in Thüringen verzichten. *dpa*

TA 30.11.2020

Das Bild der Woche

AKTION Die Evangelische Augustinerkirche in Erfurt erstrahlt in diesen Tagen in bunten Farben. Mit Hilfe von zahlreichen Strahlern projiziert der Lichtkünstler Philipp Geist bei der Aktion „Der andere Advent“ Symbole und Begriffe der Adventszeit sowie der Weihnachtsgeschichte an die Wände der Kirche des ehemaligen Klosters, in dem Martin Luther (1483–1546) sechs Jahre lebte. Noch bis zum 31. Dezember können sich Besucher die Lichtkunst täglich um 18 Uhr ansehen und sich bei der Adventsandacht auf die Ankunft Christi einstellen lassen. Abgerundet wird das Programm mit besonderen Musikbeiträgen.

● augustinerkloster.de/veranstaltungen | 0361 576600

Montag, 7. Dezember 2020

GUTEN MORGEN

Anja Derowski
über die Kunst in der
Augustinerkirche



Anblick und Lichtblicke

Hoffnung. Mensch. Botschaft. Diese und noch viel mehr Worte gleiten über die Wände im Altarraum der Augustinerkirche. Und sie transportieren eine eindeutige Botschaft: Kunst kann auch unter schwierigen Bedingungen möglich sein.

Wer nach Inspiration, Entspannung sucht, sich mal kurz ausklinken möchte aus dem Alltag, sollte unbedingt in die Augustinerkirche gehen. Dort projiziert Philipp Geist mit Videoprojektoren abstrahierte malerische Bildkompositionen.

Es scheint, als schweben Bilder durch die Luft, mal sind es Farbmuster, mal Engel, Kerzen. Alles vereint sich. Es gab ein paar Augenblicke, in denen ich kurzzeitig nicht unterscheiden konnte, ob es eine Figur des Altarraumes ist oder eine projizierte Figur. Und das macht das Ganze so interessant: Die Vermischung von Tatsächlichem und Künstlerischem.

Wobei letzteres auch real ist, zumindest für diesen einen Augenblick.

Es ist eine schöne Idee. Sie bereichert die Stadt, in der nun zur Adventszeit vieles so anders ist als sonst. Wer am frühen Abend durch die Stadt geht, läuft durch leere Gassen, über einen leeren Domplatz. Auch nach fast zwei Wochen Weihnachtsmarktabstinenz fällt es schwer, sich an diesen Anblick zu gewöhnen.

Umso wertvoller sind dann Lichtblicke wie in der Augustinerkirche.

Adventsvesper täglich 18 Uhr in der Augustinerkirche. Mund-Nase-Bedeckung nicht vergessen.

Vespern mit Lichtflut nun täglich

Erfurt. Um vielen Besuchern eine Teilnahme zu ermöglichen, finden die unter dem Leitgedanken „Der andere Advent“ stehenden Vespern im Augustinerkloster nun täglich statt. Das kündigt Pfarrer Bernd Prigge an. Zu den Adventsvespern um 18 Uhr leuchtet der Berliner Künstler Philipp Geist den Kirchaum aus. Die Andachtsreihe findet bis 31. Dezember statt. Dabei erklingt auch besondere Musik. Viele Bilder der Installation stammen von Kindern des Pergamenterkindergartens, die Begriffe, die durch den Raum schweben, von Bürgern aus Erfurt. Für sein Werk projiziert Philipp Geist mit Videoprojektoren Bildkompositionen im Inneren der Kirche. *red*



FOTO: PHILIPP GEIST

8.12.20



Der Advent zeigt sich in diesem Jahr in einem besonderen, spektakulären Licht in der Augustinerkirche.

Foto: Philipp Geist / VG Bildkunst

Der andere Advent

Tägliche Advents-Andachten mit Lichtkunst in der Evangelischen Augustinerkirche

Der Advent zeigt sich in einem spektakulären Licht in der Augustinerkirche zu Erfurt: Zu den Adventsvespern um 18 Uhr leuchtet der Berliner Künstler Philipp Geist den Kirchraum besonders aus. Die Andachtsreihe unter dem Leitwort „Der andere Advent“ findet täglich bis zum 31. Dezember statt. Dabei erklingt auch Musik.

Viele Bilder der Installation stammen von Kindern des Pergamenterkindergartens, die Begriffe, die durch den Raum schweben, von Bürgern aus Erfurt. „Wir sind froh,

dass wir Philipp Geist für diesen ‚anderen Advent‘ gewinnen konnten“, sagt Augustinerpfarrer Bernd Prigge. „Für alle Erfurter sind die Adventsvespern eine wunderbare Möglichkeit, sich auf Weihnachten vorzubereiten.“

Für seine künstlerische Arbeit zum Thema Advent und Weihnachten projiziert Philipp Geist mit Videoprojektoren abstrahierte malerische Bildkompositionen, Begriffe der Adventszeit und der Weihnachtsgeschichte im Inneren der Kirche. Sie erscheinen auf den Wänden

und im Altarraum. „Die Besucher erwarten wechselnde, teils minimal-puristische, teils traumhafte und schemenhaft zerbrechliche Bildkompositionen“, so Geist. Sinnliche Kerzen, die den Kirchenraum mit Projektionen großflächig überziehen, gehören genauso dazu wie abstrakte, malerische Bildkompositionen, die die besinnliche Zeit aufgreifen. Der Berliner Künstler geht damit einen Dialog ein zwischen der Architektur, dem Kirchenraum, seiner künstlerischen Arbeit und den Besuchern.

Angebote der Tagungs- und Begegnungsstätte Augustinerkloster zu Erfurt

Informationen und Kontakt: Augustinerstraße 10 | 99084 Erfurt | Tel. 0361 / 57 660-242 | Fax -99 |
bernd.prigge@augustinerkloster.de | www.augustinerkloster.de/geistliches-leben-klostertage/

Weihnachten feiern

Ein Weihnachtsfest in besonderer Atmosphäre. Das Augustinerkloster lädt ein, das große Fest der Christenheit gemeinsam zu feiern: Mit Gottesdiensten, gemeinsamem Singen, Weihnachtessen, Impulsen, Gespräch und Weihnachtsspaziergang. Kaum ein anderes Motiv ist so häufig in der Kunst aufgegriffen worden wie die Weihnachtsdarstellung: Von der Renaissancemalerei bis hin zum Expressionismus. Einige davon sollen uns vorgestellt werden. Gemeinsam sollen die Weihnachtstage erlebt werden: sowohl fröhlich-feierlich als auch besinnlich und spannend. Es besteht auch die Möglichkeit, an dem Programm und den Mahlzeiten teilzunehmen, ohne im Kloster zu übernachten. Angebot: Wer an den Klostertagen zu Weihnachten und über Silvester teilnimmt, kann in den Tagen dazwischen (vom 26. bis 30. Dezember 2020) für 160 Euro im Kloster übernachten im EZ (4 Übernachtungen/Frühstück). Dies Angebot gilt nur für Teilnehmende an beiden Veranstaltungen.

Termin: 23. bis 26. Dezember

Kosten: pro Person: Unterkunft im DZ und Verpflegung: 193,50 Euro, Unterkunft im EZ und Verpflegung: 255 Euro, ohne Übernachtung (nur Mittag- und Abendessen): 60 Euro

Leitung: Pfarrer Bernd S. Prigge

Eun inten

es der Gesundheit und dem Geist gut. Gesunde Ernährung, regelmäßige Bewegung, Singen im Kreuzgang, den Körper spüren, die Seele erfrischen.

Sie sind herzlich eingeladen, das Leben durch Verzicht neu zu genießen. Wichtig: unsere eigene Balance zu finden, und das an einem besonderen spirituellen Ort. Außerdem mit: Meditation, Entspannung, Vorträgen, Gespräch, Tipps zu Fasten und Lebensgestaltung. Das Leben eben leichter nehmen. Abwechslungsreiche Wanderungen in und um Erfurt (rund 10 km täglich). Im Augustinerkloster zu Erfurt mit einer sehr guten Klosterküche für unsere Suppen und selbst gepressten Säfte.

Termin: 21. bis 27. Februar Anreise bis 17 Uhr

Kosten: pro Person: Unterkunft im DZ und Verpflegung: 285 Euro; Unterkunft im EZ und Verpflegung: 408 Euro; Fahrtkosten, Seminargebühr: 180 Euro

Leitung: Pfarrer Bernd S. Prigge
(Deutsche Fastenakademie)

Masel tov!

Klostertage zu Silvester

Die Spanier essen in den letzten Sekunden des alten Jahres Weintrauben, die Engländer schauen Dinner for One, die Deutschen orakeln mit Bleigießen, was das neue Jahr bringt. Silvester ist Besinnung und Feier. So wollen wir es auch bei den Klostertagen im Augustinerkloster halten. Mit Zeit für Rück- und Vorschau sowie Zeit für Vergnügliches! Die gottesdienstlichen Feiern, die Stundengebete und die gemeinsamen Mahlzeiten strukturieren den Tag. Dazu kommen Impulse, Gespräche, Aktionen und gemeinsame oder individuelle Unternehmungen in Erfurt, dem größten Flächendenkmal Deutschlands! Das 750 Jahre alte (ehemalige) Kloster liegt im Herzen der Altstadt.

Termin: 30. Dezember bis 2. Januar

Kosten: pro Person: Unterkunft im DZ und Verpflegung: 193,50 Euro, Unterkunft im EZ und Verpflegung: 255 Euro, ohne Übernachtung: 60 Euro, Tagungsgebühr: 50 Euro

Leitung: Pastorin Meret Köhne (Hannover),
Pfarrer Bernd S. Prigge

Klostertage mit Fastenwandern

Fasten nach Dr. Buchinger

Fasten ist seit Urzeiten in allen Kulturen verbreitet: Dem Körper und der Seele eine Auszeit geben, um auf sich selbst und um auf Neues zu hören. Verbunden mit Wandern tut

Ostern gemeinsam erleben

„Stehen wir zur Auferstehung auf. Mitten am Tage.“ So schreibt Marie Luise Kaschnitz. Auferstehungszeugnisse und -erfahrungen sollen uns zu Ostern beschäftigen. Es gibt kein anderes christliches Fest, das so das Leben feiert wie Ostern: Der Aufbruch in das neue Leben. Doch zuvor kommt Karfreitag. Gemeinsam wollen wir die Kar- und Ostertage in Gemeinschaft erleben und miteinander die besonderen Gottesdienste dieser Tage feiern, das Tischabendmahl mit Abendessen am Gründonnerstag in der Kirche, die Feier der Todesstunde am Karfreitag und als Höhepunkt die Osternacht am frühen Ostermorgen mit anschließendem Frühstück. Daneben besteht die Möglichkeit, an den regelmäßigen Gebetszeiten des Klosters sowie an vertiefenden (Bibel)-Gesprächen teilzunehmen. Sie können aber auch – allein oder mit anderen – die Tage zu weiteren Unternehmungen in Erfurt nutzen. Besonders (kirchen-)musikalisch gibt es in der Stadt ein interessantes Programm. Es besteht auch die Möglichkeit, an dem Programm und den Mahlzeiten teilzunehmen, ohne im Kloster zu übernachten.

Termin: 1. bis 5. April

Kosten: pro Person Unterkunft im DZ und Verpflegung: 263 Euro, Unterkunft im EZ und Verpflegung: 345 Euro, ohne Übernachtung: 85 Euro

Leitung: Augustinerpfarrer Bernd S. Prigge

Adresse dieses Artikels:

Jetzt testen

https://www.thueringer-allgemeine.de/regionen/erfurt/lichtkunst-in-erfurter-augustinerkirche-bis-6-januar-id231237672.html?fbclid=IwAR2Cu7EL3bzq_mBTu0Q94_ytlcolldsoKS-pgBqb52Z_7Jm-QrUWRQpdtNk

ANZEIGE

Lichtkunst in Erfurter Augustinerkirche bis 6. Januar

Red

30.12.2020, 09:15

ERFURT Die Lichtkunst-Andachten in der Erfurter Augustinerkirche gehen in die Verlängerung. Für Silvester ist eine Anmeldung notwendig.



Sternenhimmel ist der Titel dieser Lichtkunst von Philipp Geist in der Erfurter Augustinerkirche. Die Lichtkunst-Andachten gehen jetzt in die Verlängerung bis zum 6. Januar.
Foto: Philipp Geist / VG Bildkunst 2020.

Die Lichtkunst-Andachten in der Evangelischen Augustinerkirche zu Erfurt gehen in die Verlängerung. Sie sind täglich bis zum Epiphaniastag, dem 6. Januar, zu sehen.

Ursprünglich waren die Andachten nur bis Silvester geplant. Sie werden jeden Abend um 18 Uhr gefeiert und dauern rund 20 Minuten. Dabei gelten die Hygiene-Vorschriften des Gesundheitsamts Erfurt. Am Silvesterabend können sich die

20 Minuten. Dabei gehen die Hygiene-Vorschriften des Gesundheitsamtes Erfurt in den besten Fällen nicht ein. Die Teilnehmer "auf Abstand" von Pfarrer Bernd Prigge persönlich segnen lassen. Wer an der Andacht am 31. Dezember teilnehmen möchte, muss sich per Mail unter bernd.prigge@augustinerkloster.de oder telefonisch unter 0361/57 660-242 anmelden.

TA Newsletter Erfurt

Täglich wissen, was in Erfurt und Umgebung los ist

Jetzt anmelden

Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich der [Werbevereinbarung](#) zu.

"Gerade in diesen unsicheren Zeiten berührt die Kombination aus Licht, Musik und Wort die Menschen", sagt Augustinerpfarrer Prigge. "Viele empfinden die Andachten als emotional und besonders spirituell. Sie geben Raum zum eigenen Nachdenken und vermitteln Zuversicht. Der Lichtkünstler Philipp Geist versteht es, 'Sinn und Geschmack für das Unendliche' zu wecken."

Angebote der Tagungs- und Begegnungsstätte Augustinerkloster zu Erfurt

Informationen und Kontakt: Augustinerstraße 10, 99084 Erfurt, Tel. 0361/57660-242, Fax 0361/57660-99, bernd.prigge@augustinerkloster.de, www.augustinerkloster.de/geistliches-leben-klostertage/

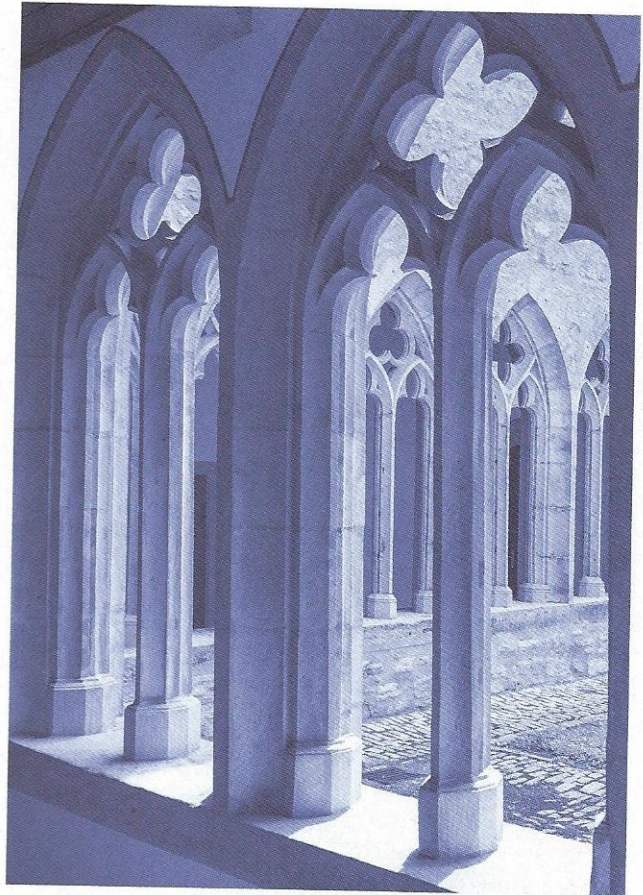
Klostertage mit Fastenwandern

Fasten nach Dr. Buchinger im Februar

Fasten ist seit Urzeiten in allen Kulturen verbreitet: Dem Körper und der Seele eine Auszeit geben, um auf sich selbst und um auf Neues zu hören. Verbunden mit Wandern tut es der Gesundheit und dem Geist gut. Gesunde Ernährung, regelmäßige Bewegung, Singen im Kreuzgang, den Körper spüren, die Seele erfrischen.

Sie sind herzlich eingeladen, das Leben durch Verzicht neu zu genießen. Wichtig: unsere eigene Balance zu finden und das an einem besonderen spirituellen Ort. Außerdem mit: Meditation, Entspannung, Vorträgen, Gespräch, Tipps zu Fasten und Lebensgestaltung. Das Leben eben leichter nehmen. Abwechslungsreiche Wanderungen in und um Erfurt (rund 10 km täglich). Im Augustinerkloster zu Erfurt mit einer sehr guten Klosterküche für unsere Suppen und selbst gepressten Säfte.

- Termin:** 21. bis 27. Februar, Anreise bis 17 Uhr
Kosten: pro Person: Unterkunft im DZ und Verpflegung: 285 Euro, Unterkunft im EZ und Verpflegung: 408 Euro, Fahrtkosten, Seminargebühr: 180 Euro
Leitung: Pfarrer Bernd S. Prigge (Deutsche Fastenakademie)



Ostern gemeinsam erleben

„Stehen wir zur Auferstehung auf. Mitten am Tage.“ So schreibt Marie Luise Kaschnitz. Auferstehungszeugnisse und -erfahrungen sollen uns zu Ostern beschäftigen. Es gibt kein anderes christliches Fest, das so das Leben feiert wie Ostern: Der Aufbruch in das neue Leben. Doch zuvor kommt Karfreitag. Gemeinsam wollen wir die Kar- und Ostertage in Gemeinschaft erleben und miteinander die besonderen Gottesdienste dieser Tage feiern, das Tischabendmahl mit Abendessen am Gründonnerstag in der Kirche, die Feier der Todesstunde am Karfreitag und als Höhepunkt die Osternacht am frühen Ostermorgen mit anschließendem Frühstück. Daneben besteht die Möglichkeit, an den regelmäßigen Gebetszeiten des Klosters sowie an vertiefenden (Bibel)-Gesprächen teilzunehmen. Sie können aber auch – allein oder mit anderen – die Tage zu weiteren Unternehmungen in Erfurt nutzen. Besonders (kirchen-) musikalisch gibt es in der Stadt ein interessantes Programm. Es besteht auch die Möglichkeit, an dem Programm und den Mahlzeiten teilzunehmen, ohne im Kloster zu übernachten.

- Termin:** 1. bis 5. April
Kosten: pro Person Unterkunft im DZ und Verpflegung: 263 Euro, Unterkunft im EZ und Verpflegung: 345 Euro, ohne Übernachtung: 85 Euro
Leitung: Augustinerpfarrer Bernd S. Prigge

Klostertage mit Fastenwandern

Fasten nach Dr. Buchinger im Oktober

Fasten ist seit Urzeiten in allen Kulturen verbreitet: Dem Körper und der Seele eine Auszeit geben, um auf sich selbst und um auf Neues zu hören. Verbunden mit Wandern tut es der Gesundheit und dem Geist gut. Gesunde Ernährung, regelmäßige Bewegung, Singen im Kreuzgang, den Körper spüren, die Seele erfrischen.

Sie sind herzlich eingeladen, das Leben durch Verzicht neu zu genießen.

- Termin:** 17. bis 23. Oktober
Kosten: Unterkunft im DZ und Verpflegung: 285 Euro, Unterkunft im EZ und Verpflegung: 408 Euro, Fahrtkosten, Seminargebühr: 180 Euro. Im Preis enthalten sind sechs Übernachtungen, Säfte und Fastensuppe, Fahrtkosten, Seminarprogramm
Leitung: Pfarrer Bernd S. Prigge (Deutsche Fastenakademie)

Lepay's Vollerzettel 18.12.20

Kirche holt Lichtkunst nach Erfurt

Installation in der Augustinerkirche bis 31. Dezember

Von Marie Frech

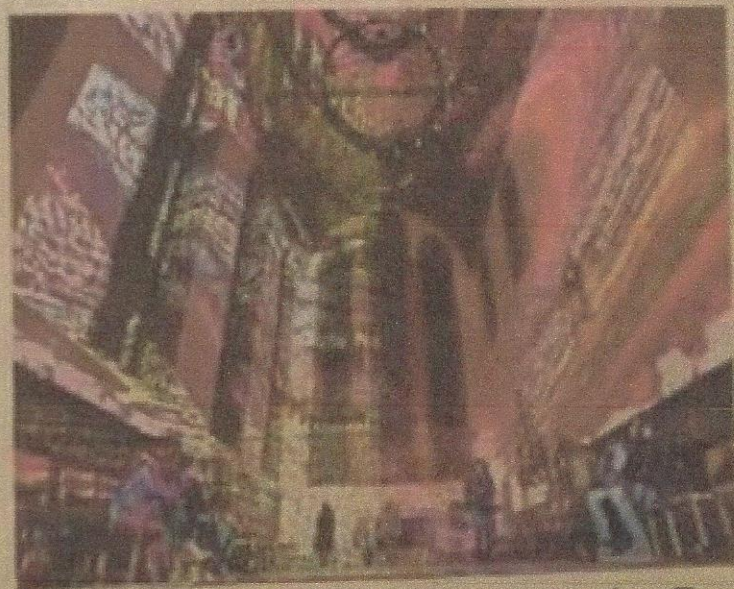
Erfurt. Engelsdarstellungen ziehen über die Orgel, der Altar wird in buntes Licht getaucht: Auch im Lockdown wird die Erfurter Augustinerkirche bei ihren abendlichen Adventsvespern eine besondere Lichtkunstinstallation. Zur etwa 15 Minuten langen Andacht ab 18 Uhr füllt die Installation des Künstlers Philipp Geist die evangelische Kirche mit bewegten farbigen Animationen. Dazu läuft Musik.

„Auch junge Leute, die sonst keinen kirchlichen Kontakt haben, kommen und sind von der Installation berührt“, sagte Pfarrer Bernd S. Prigge. Sie passe wohl in die Zeit, in der sich Menschen nach Licht und Antworten in der Krise sehnten, so Prigge. Er war zuvor Pfarrer in Venedig: Seine Kirche dort hatte der Künstler Geist zum Reformationsjubiläum ebenso mit einer Installation bespielt, so Prigge.

Die Gottesdienste sollen auch im Lockdown wie geplant bis zum 31.

Dezember möglich sein, so der Pfarrer. „Es gibt ein Hygienekonzept, die Kirche ist sehr groß, nur jede zweite Bank wird besetzt.“ Etwa 500 Menschen könnten das Gotteshaus theoretisch besuchen. Wegen der Corona-Pandemie dürften aber nur 100 Menschen gleichzeitig kommen.

Heiligabend solle es um 18 Uhr eine normale Vesper mit Kerzen geben. Um 22 Uhr sei dann ein Christnacht-Gottesdienst mit der Installation geplant.



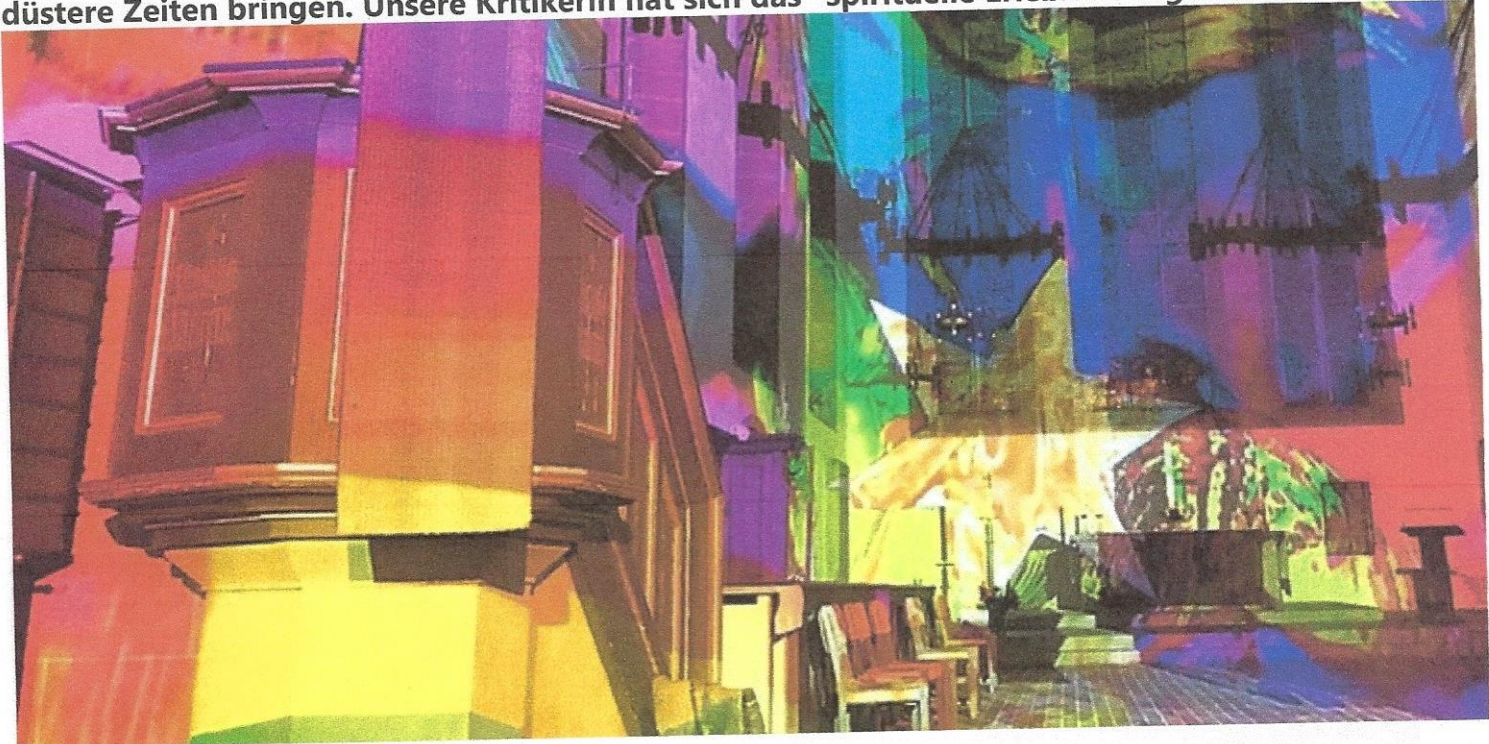
Eine Lichtkunstinstallation in der Erfurter Augustinerkirche. FOTO: DPA

Philipp Geist bringt "Adventsleuchten" in die Erfurter Augustinerkirche

von Thüringen-Korrespondentin Mareike Wiemann

Stand: 10. Dezember 2020, 04:00 Uhr

Kulturell ist das gerade eine ganz dunkle Jahreszeit. Vieles ist verboten, vom Konzert bis zur Ausstellung. Doch da für Kirchen Sonderrechte gelten, gibt es im Erfurter Augustinerkloster gerade die Lichtinstallation "Adventsleuchten" von Philipp Geist zu sehen. Es soll Licht in düstere Zeiten bringen. Unsere Kritikerin hat sich das "spirituelle Erlebnis" angesehen.



4 min

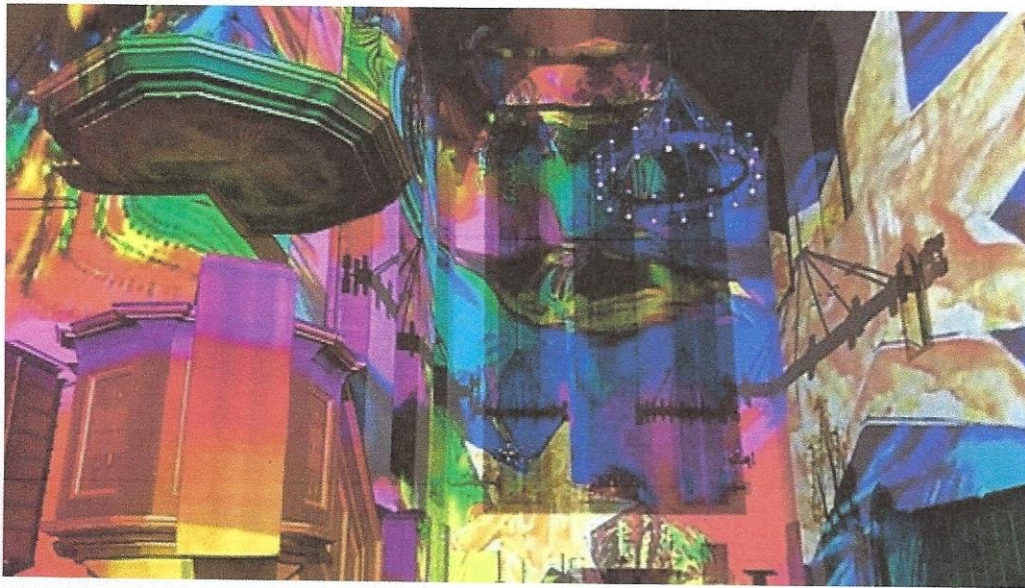
Es ist dunkel und kalt in der Erfurter Innenstadt, vereinzelt hasten Passantinnen und Passanten durch die engen Gassen. Doch plötzlich erklingt Musik und durch die Türen der Augustinerkirche schimmert Licht. Fernab vom vorweihnachtlichen Stress und Konsumwahn, bietet Augustinerpfarrer Bernd Prigge in diesem Jahr nämlich einen etwas "anderen Advent" an.

Der Lichtkünstler Philipp Geist zu Gast in Erfurt

Bernd Prigge will zeigen, dass Kirchenkunst nicht im Mittelalter stehen geblieben ist - und hat deswegen Philipp Geist nach Erfurt eingeladen. Der international agierende Lichtkünstler projiziert seine Werke meist nicht nur auf Flächen, sondern geht mit dreidimensionalen Räumen um. "Ich mag Kirchenräume wegen ihrer Stille, aber auch wegen der ganz unterschiedlichen Beweggründe in die Kirche zu gehen. Und von daher sind das tolle Orte für Installationen, weil man natürlich auch oft Besucher hat, die wirklich verweilen und Ruhe mitbringen", erzählt Philipp Geist über seine künstlerische Arbeit in Kirchen.

Der Advent in abstrakten Formen und Farben

Rund eine halbe Stunde vor Beginn der Abendandacht haben sich bereits einige Besucherinnen und Besucher in der Kirche eingefunden. Die Projektion läuft und bunte, abstrakte Formen huschen über die jahrhundertealten Mauern. Das sonst so schlichte Kirchenschiff wirkt ganz anders als sonst.



In der Projektion wechseln sich klassische Weihnachtssymbole mit abstrakten, computergenerierten Formen ab. Bildrechte: MDR/Mareike Wiemann

Um auch die Erfurter Bürgerinnen und Bürger in seine künstlerische Arbeit miteinzubinden, hat Philipp Geist im Vorfeld seiner Installation einen "Wort- und Bildaufruf" in der Gemeinde gestartet. Von Kindern gemalte Weihnachtsmotive, darunter Kerzen und Engel, wechseln sich mit Begriffen wie "Licht" oder "Stern" ab. Und sogar die Krippe des Augustinerklosters ist in der Wandprojektion zu sehen, genau so wie viele abstrakte, computergenerierte Formen.

Im Vordergrund steht das spirituelle Erlebnis

Drei Beamer sorgen dafür, dass weite Teile des Kirchenschiffs ausgeleuchtet werden, inklusive der Besucherbänke. Dazu läuft Musik vom Band: Weihnachtslieder und Instrumentalmusik des Ensembles Cuadro Nuevo. Ursprünglich hatte Pfarrer Bernd Prigge geplant, in größerem Stil Live-Musik zur Projektion zu organisieren. Doch coronabedingt musste er hier vieles umplanen: Just an diesem Abend sollte eigentlich ein Chor auftreten, der hat abgesagt. Gleichzeitig aber, so Prigge, sei das Interesse vieler Einzelkünstler groß, im Rahmen der Andacht Musikstücke zu spielen. Bernd Prigge freut sich, dass er Musizierenden so eine Bühne bieten kann, weist aber gleichzeitig darauf hin, dass im Vordergrund immer noch das spirituelle Erlebnis stünde, hier biege man sich keineswegs ein Konzertformat unter dem Namen der Kirche zurecht.



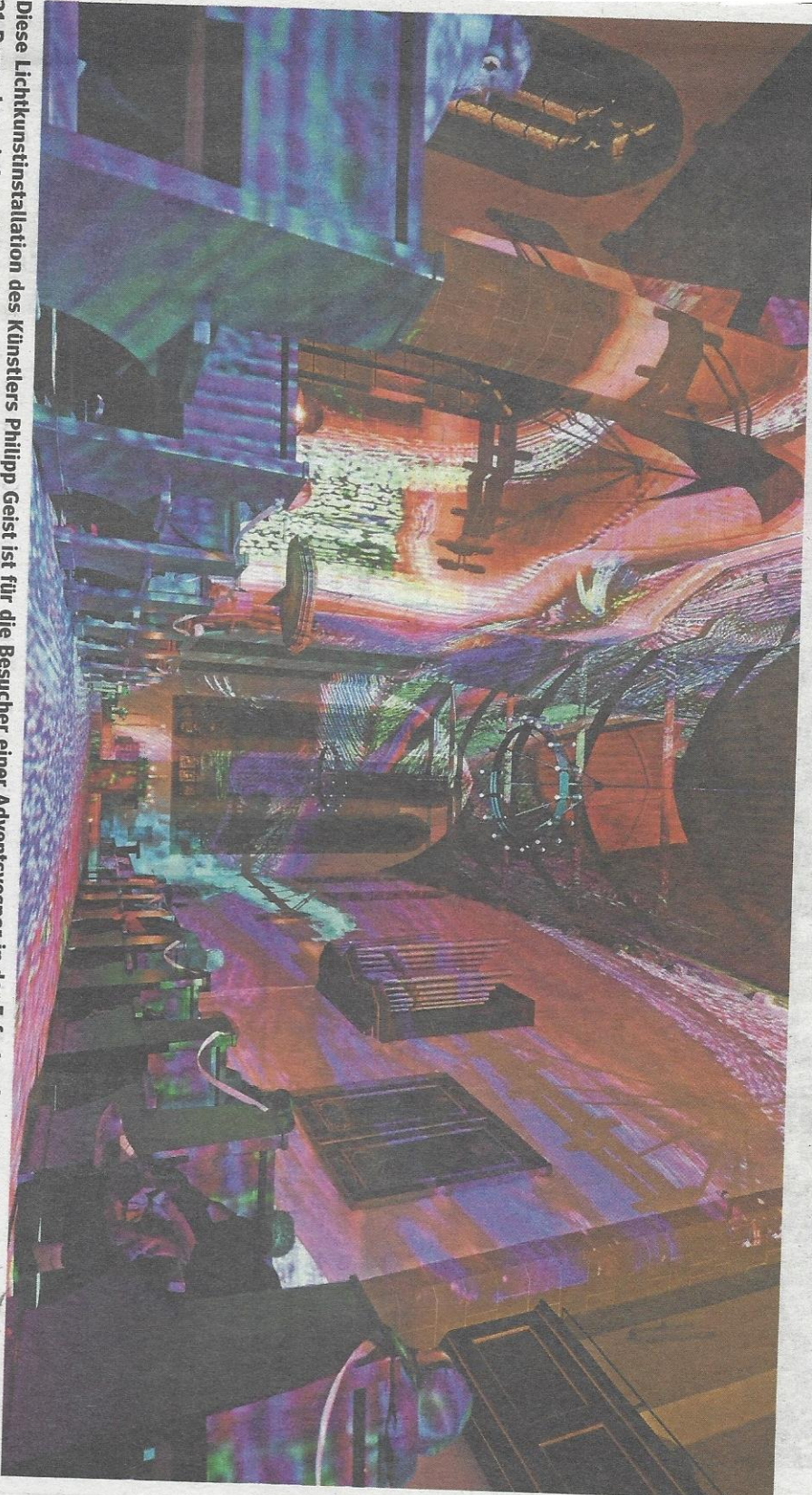
Der Berliner Licht- und Videokünstler Philipp Geist illuminiert das Innere der Erfurter Augustinerkirche mit abstrakten Bildkompositionen. Bildrechte: MDR/Mareike Wiemann

Im Hinblick auf die klirrende Kälte des Gemäuers sagt Bernd Prigge: "Also länger als 20 Minuten hält man es auch gar nicht aus. Dann ist es auch irgendwie genug. Und alle sind irgendwie glückserfüllt und gehen dann nach Hause. Es ist also eine kurze Momentaufnahme, ein kleines Ereignis, was Feines."

Quietschbunte Projektionen

Eine Momentaufnahme, die am Ende ganz unterschiedlich wirkt - bei mir stellt sich die besinnliche Adventsstimmung bei dieser Installation ehrlich gesagt nicht ein, auch wenn die Begleitmusik anderes vermuten ließe - die Projektionen sind einfach zu quietschbunt, zu schnell und haben wenig Bezug zum Raum. Andere Besucher dagegen sehen tatsächlich recht beseelt aus, als sie mit schnellen Schritten aus der Kirche in die dunkle Nacht verschwinden.

Informationen zur Veranstaltung Die Adventsandachten finden bis zum 31. Dezember 2020 täglich um 18:00 Uhr in der Augustinerkirche Erfurt statt. Einlass ist ab 16:00 Uhr.



Diese Lichtkunstinstallation des Künstlers Philipp Geist ist für die Besucher einer Adventsvesper in der Erfurter Augustinerkirche gemacht. Noch bis zum 31. Dezember wird es allabendlich eine Andacht unter dem Leitwort „Der andere Advent“ geben.

FOTO: MARTIN SCHUTT / DPA

Licht-Kunst bringt den Advent in Erfurter Kirche

Erfurt. Engelsdarstellungen ziehen über die Orgel, der Altar wird in buntes Licht getaucht. Auch im Corona-Lockdown überrascht die Erfurter Augustinerkirche bei ihren abendlichen Adventsvespern mit einer Lichtkunstinstallation. Zur etwa 15 Minuten langen Andacht ab 18 Uhr füllt die Installation des Künstlers Philipp Geist die evangelische Kirche mit bewegten farbigen Animationen. Dazu läuft Musik. „Auch junge Leute, die sonst keinen kirchlichen Kontakt haben, kommen und sind von der Installation berührt“, sagte Pfarrer Bernd S. Prigge. Sie passe wohl in die Zeit, in der sich Menschen nach Licht und Antworten in der Krise sehnten. Die Gottesdienste sollen auch im Lockdown wie geplant bis zum 31. Dezember möglichst sein, so der Pfarrer: „Es gibt ein Hygienekonzept, die Kirche ist sehr groß. Nur jede zweite Bank wird besetzt.“ dpa

TLL 18.12.



Startseite >> Regionalnachrichten >> Thüringen >> Kirche holt Lichtkunst für Gottesdienst nach Erfurt

REGIONALNACHRICHTEN

MITTWOCH, 16. DEZEMBER 2020

Thüringen

Kirche holt Lichtkunst für Gottesdienst nach Erfurt

Die Evangelische Augustinerkirche in Erfurt setzt in der Adventszeit auf eine Besonderheit: Zu den Vespern läuft eine Installation des international bekannten Lichtkünstlers Philipp Geist. Das soll sich auch im Lockdown ab Mittwoch nicht ändern.

Erfurt (dpa/th) - Engelsdarstellungen ziehen über die Orgel, der Altar wird in buntes Licht getaucht: Auch im Corona-Lockdown wird die Erfurter Augustinerkirche bei ihren abendlichen Adventsvespern eine besondere Lichtkunstinstallation. Zur etwa 15 Minuten langen Andacht ab 18.00 Uhr füllt die Installation des Künstlers Philipp Geist die evangelische Kirche mit bewegten farbigen Animationen. Dazu läuft Musik.

"Auch junge Leute, die sonst keinen kirchlichen Kontakt haben, kommen und sind von der Installation berührt", sagte Pfarrer Bernd S. Prigge. Sie passe wohl in die Zeit, in der sich Menschen nach Licht und Antworten in der Krise sehnten, so Prigge. Er war zuvor Pfarrer in Venedig: Seien Kirche dort hatte der Künstler Geist zum Reformationsjubiläum auch mit einer Installation bespielt, so Prigge.

Die Gottesdienste sollen auch im Lockdown wie geplant bis zum 31. Dezember möglich sein, so der Pfarrer. "Es gibt ein Hygienekonzept, die Kirche ist sehr groß, nur jede zweite Bank wird besetzt." Etwa 500 Menschen könnten das Gotteshaus theoretisch gleichzeitig besuchen. Wegen der Corona-Pandemie dürften aber nur 100 Menschen gleichzeitig in die Kirche kommen. "Am Sonntag konnten wir tatsächlich nicht alle hineinlassen", sagte Prigge.

An Heiligabend solle es um 18.00 Uhr eine normale Vesper mit Kerzen geben. Um 22.00 Uhr sei dann ein Christnacht-Gottesdienst mit der Installation geplant.

Gottesdienste in Kirchen, Synagogen und Moscheen sind unter Auflagen zur Hygiene auch im aktuellen Pandemiegeschehen erlaubt.

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN

Anzeige



Erfurt

Kirche holt Lichtkunst in den Gottesdienst

dpa, 16.12.2020 - 08:25 Uhr



Die Augustinerkirche in Erfurt. Foto: Martin Schutt/dpa-Zentralbild/dpa/Archivbild/dpa

Die Evangelische Augustinerkirche in Erfurt setzt in der Adventszeit auf eine Besonderheit: Zu den Vespern läuft eine Installation des international bekannten Lichtkünstlers Philipp Geist. Das soll sich auch im Lockdown ab Mittwoch nicht ändern.

Erfurt – Engelsdarstellungen ziehen über die Orgel, der Altar wird in buntes Licht getaucht: Auch im Corona-Lockdown wird die Erfurter Augustinerkirche bei ihren abendlichen Adventsvespern eine besondere Lichtkunstinstallation. Zur etwa 15 Minuten langen Andacht ab 18.00 Uhr füllt die Installation des Künstlers Philipp Geist die evangelische Kirche mit bewegten farbigen Animationen. Dazu läuft Musik.

"Auch junge Leute, die sonst keinen kirchlichen Kontakt haben, kommen und sind von der Installation berührt", sagte Pfarrer Bernd S. Prigge. Sie passe wohl in die Zeit, in der sich Menschen nach Licht und Antworten in der Krise sehnten, so Prigge. Er war zuvor Pfarrer in Venedig: Seien Kirche dort hatte der Künstler Geist zum Reformationsjubiläum auch mit einer Installation bespielt, so Prigge.

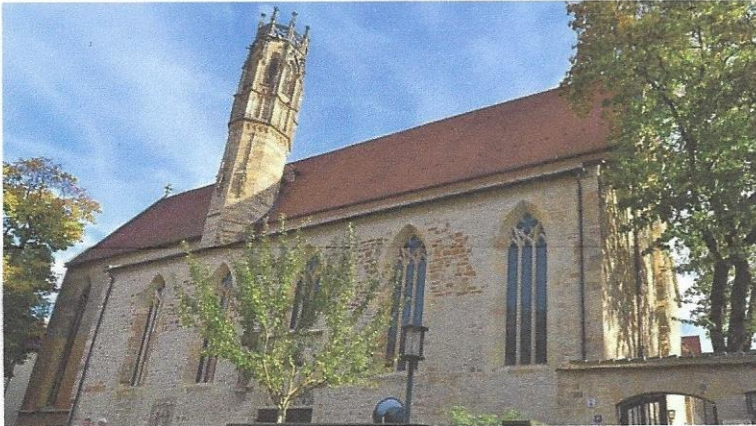
Die Gottesdienste sollen auch im Lockdown wie geplant bis zum 31. Dezember möglich sein, so der Pfarrer. "Es gibt ein Hygienekonzept, die Kirche ist sehr groß, nur jede zweite Bank wird besetzt." Etwa 500 Menschen könnten das Gotteshaus theoretisch gleichzeitig besuchen. Wegen der Corona-Pandemie dürften aber nur 100 Menschen gleichzeitig in die Kirche kommen. "Am Sonntag konnten wir tatsächlich nicht alle hineinlassen", sagte Prigge.

An Heiligabend solle es um 18.00 Uhr eine normale Vesper mit Kerzen geben. Um 22.00 Uhr sei dann ein Christnacht-Gottesdienst mit der Installation geplant.

Gottesdienste in Kirchen, Synagogen und Moscheen sind unter Auflagen zur Hygiene auch im aktuellen Pandemiegeschehen erlaubt.

Kirche

Kirche holt Lichtkunst für Gottesdienst nach Erfurt

16. Dezember 2020, 8:25 Uhr / Quelle: dpa / 

Die Augustinerkirche in Erfurt. © Martin Schutt/dpa-Zentralbild/dpa/Archivbild

Erfurt (dpa/th) - Engelsdarstellungen ziehen über die Orgel, der Altar wird in buntes Licht getaucht: Auch im Corona-Lockdown wird die Erfurter Augustinerkirche bei ihren abendlichen Adventsvespern eine besondere Lichtkunstinstallation. Zur etwa 15 Minuten langen Andacht ab 18.00 Uhr füllt die Installation des Künstlers Philipp Geist die evangelische Kirche mit bewegten farbigen Animationen. Dazu läuft Musik.

«Auch junge Leute, die sonst keinen kirchlichen Kontakt haben, kommen und sind von der Installation berührt», sagte Pfarrer Bernd S. Prigge. Sie passe wohl in die Zeit, in der sich Menschen nach Licht und Antworten in der Krise sehnten, so Prigge. Er war zuvor Pfarrer in Venedig: Seien Kirche dort hatte der Künstler Geist zum Reformationsjubiläum auch mit einer Installation bespielt, so Prigge.

Die Gottesdienste sollen auch im Lockdown wie geplant bis zum 31. Dezember möglich sein, so der Pfarrer. «Es gibt ein Hygienekonzept, die Kirche ist sehr groß, nur jede zweite Bank wird besetzt.» Etwa 500 Menschen könnten das Gotteshaus theoretisch gleichzeitig besuchen. Wegen der Corona-Pandemie dürften aber nur 100 Menschen gleichzeitig in die Kirche kommen. «Am Sonntag konnten wir tatsächlich nicht alle hineinlassen», sagte Prigge.

An Heiligabend solle es um 18.00 Uhr eine normale Vesper mit Kerzen geben. Um 22.00 Uhr sei dann ein Christnacht-Gottesdienst mit der Installation geplant.

Gottesdienste in Kirchen, Synagogen und Moscheen sind unter Auflagen zur Hygiene auch im aktuellen Pandemiegeschehen erlaubt.

Über die Adventsandachten

[<https://www.augustinerkloster.de/veranstaltungen/adventsleuchten-in-der-erfurter-augustinerkirche-lichtkunst-installation-von-philipp-geist/>]

STARTSEITE › [<https://www.zeit.de/index>]